Fraktion Mehrwertstadt Erfurt Fischmarkt. 1 99084 Erfurt

28. August 2020

Pressemitteilung

Stadträtin der Fraktion Mehrwertstadt fordert Unterlassungserklärung von der AfD Fraktion im Erfurter Stadtrat

Am Dienstag, 25.08.2020 veröffentlichte die AfD Fraktion im Erfurter Stadtrat auf ihrer Facebookseite einen Artikel, in dem aus Sicht von Frau Rötsch und ihrem Anwalt nicht nur ihre Persönlichkeitsrechte verletzt wurden sondern auch ihre Urheberrechte.

Unter dem Post auf der Facebook Seite der AfD Erfurt gab es zudem neben sexistischen und beleidigenden Kommentaren auch die Aufforderung, Frau Rötsch möge sich suizidieren oder sie solle ertränkt werden. Die Administrator*innen der Facebook Seite griffen an keiner Stelle moderierend oder deeskalierend ein. Ein vermutlich zukünftiger AfD Stadtrat ätzte niveaulos in der Kommentarspalte ‚schön saufen geht auch nicht'. Andere Nutzer*innen unterstellten Inzest.

Hintergrund des Eintrages war ein Foto, auf dem Frau Rötsch sich öffentlich dazu bekennt, Antifaschistin zu sein.

Inzwischen hat sich Frau Rötsch einen Anwalt genommen und der AfD Fraktion Erfurt ist am Donnerstag, 27. August 2020, ein entsprechendes Schreiben zugegangen. Hier wird u.a. die Löschung des Eintrages gefordert. Jana Rötsch hält es sich zudem offen, ob sie gegen einzelne Kommentare strafrechtlich vorgehen wird.

"Ich werde mich nicht von der AfD und deren Anhängerschaft einschüchtern lassen und jederzeit und immer wieder für ein weltoffenes Erfurt einstehen", so Jana Rötsch.

Die Fraktion Mehrwertstadt steht geschlossen hinter Jana Rötsch und unterstützt ihr Anliegen, die notwendigen Rechtsmittel vollumfänglich auszuschöpfen.

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Jana Rötsch
jana.roetsch@mehrwertstadt-erfurt.de

oder die Fraktionsgeschäftsstelle im Rathaus:
Dörte Peter/ Birgit Meusel
+49 361 655 2055
mehrwertstadt@erfurt.de